

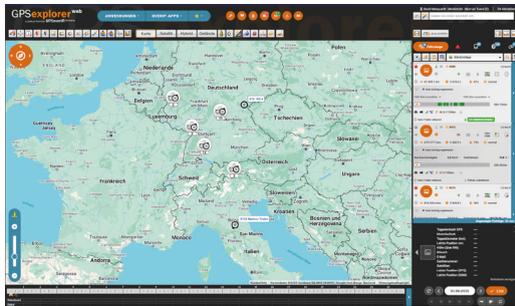
Funktionsübersicht & Bugfix-Dokumentation

Erweiterte Funktionsbeschreibungen und Bugfix-Übersicht Features und Modulerweiterungen

GPSexplorer^{web}

Benutzeroberfläche & Bedienkomfort – moderner, einfacher, persönlicher

Der GPS-Explorer wurde optisch und funktional modernisiert, um die Arbeit im Portal noch intuitiver zu gestalten. Die neue Benutzeroberfläche bietet eine verbesserte Navigation, klare Struktur und übersichtliche Darstellungen – auch bei großem Datenvolumen.

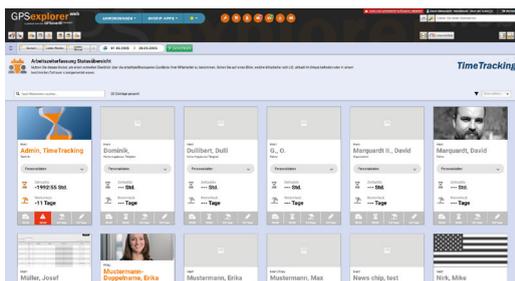


- Neues, modernes Webdesign für eine intuitivere Bedienung
- Mehrsprachigkeit: Jetzt zusätzlich auf Dänisch verfügbar
- Zoomfunktion in der Fahrzeug- und Objektliste für mehr Übersicht
- Schutz einzelner Module (z. B. Arbeitszeiterfassung) mit individuellem Passwort

Arbeitszeiterfassung 2.0 – Intuitiv, leistungsfähig, gesetzeskonform

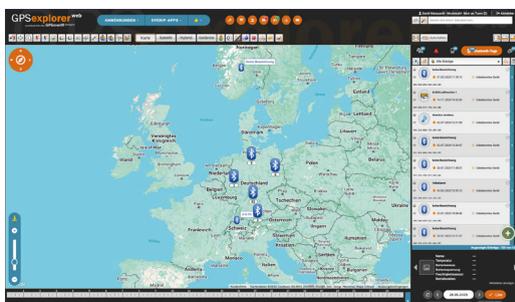
Das Modul wurde grundlegend modernisiert und bietet Ihnen jetzt ein leistungsstarkes Werkzeug zur Verwaltung der Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter. Sie können Stechzeiten Ihrer Fahrer nun in Echtzeit einsehen, Urlaubs- und Krankmeldungen direkt im System verwalten und die Zeitkonten (Überstunden, Resturlaub etc.) jederzeit im Blick behalten. Umfangreiche Berichte und Analysen ermöglichen eine optimierte Personalplanung sowie mehr Transparenz und Kontrolle. Mitarbeiter können sich bequem per Chipkarte oder App an- und abmelden, sodass die Zeiterfassung nahtlos in den Arbeitsalltag integriert ist und Fehlzeiten oder Arbeitsbeginn/-ende minutengenau dokumentiert werden. Das Modul wurde dabei konsequent weiterentwickelt und bildet nun zentrale Anforderungen für Unternehmen vollständig digital ab.

Die neue Version bringt:



- Echtzeit-Ansicht von Stechzeiten, Urlauben und Krankmeldungen
- Direkte Integration in Personalplanung und Berichte
- Verwaltung von Zeitkonten mit Überstunden und Resturlaub
- Anmeldung per App oder Chipkarte
- Passwortschutz für sensible Module
- Verwaltung aktiver/inaktiver Mitarbeitender für bessere Datenpflege
- Kontrolle von Führerscheinen und FQN inkl. Ablaufwarnungen

Bluetooth-Tags & Trillerverwaltung – Präzise, konfigurierbar, übersichtlich

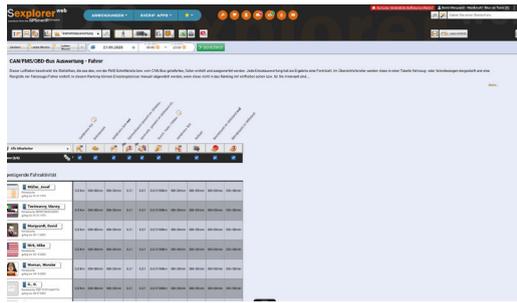


Die Verwaltung und Darstellung von BLE-Tags wurde umfassend verbessert. Dadurch wird die Trailerzuordnung transparenter und flexibler. Tags mit veralteten Informationen werden automatisch ausgeblendet, Anzeigegrenzen sind konfigurierbar. Anzeigenamen lassen sich direkt im Fahrzeuglabel darstellen.

- Direkte Anzeige der BLE-Tags im Fahrzeuglabel
- Konfigurierbare Schwellenwerte für „veraltet“ und „inaktiv“
- Farbmarkierungen (grau/violett) für Trailerstatus
- Neue Kontextmenüs für Zugriff auf Alarme, clickApoin & Co.



FMS-Statistik & Fahrerdaten – Leistungskennzahlen auf Fahrerbasis

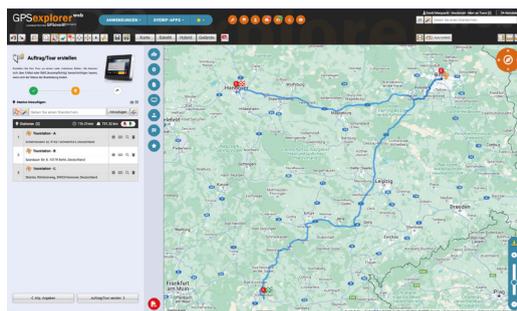


Alle verfügbaren Telemetriedaten wie Verbrauch, Motornutzung, Bremsverhalten oder Betriebsstunden können jetzt fahrerbezogen ausgewertet werden – unabhängig vom Fahrzeug. Neben automatisierten Wochen- und Monatsberichten mit festen Kennzahlen lassen sich auch individuelle Auswertungen auf Basis frei konfigurierbarer Werte erstellen. So entsteht eine belastbare Grundlage zur leistungsbezogenen Beurteilung und Schulung von Fahrpersonal – auch über verschiedene Einsätze hinweg.



Tourenplanung & Disposition – flexibel, bewertbar, massentauglich

Die Tourenplanung wurde deutlich erweitert. Durch neue Funktionen wird die Disposition umfangreicher Touren deutlich einfacher und effizienter. Auch sehr große Touren mit über 100 Stationen lassen sich nun strukturiert planen und übersichtlich darstellen.

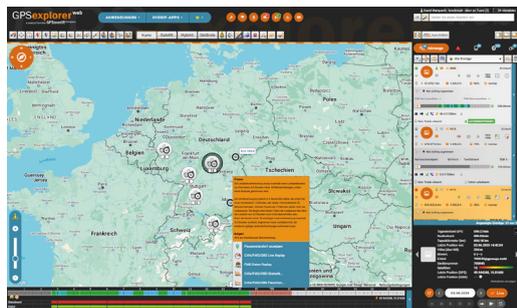


- Tourerstellung per Drag & Drop (aus Vorlagen oder bestehenden Touren)
- Automatische Berücksichtigung geplanter Startzeiten und Fahrt-dauer
- Export von Touren inkl. Karte als PDF oder Excel
- Tourbewertung nach Dauer, Strecke, Ladezeit
- Live-Darstellung mit Richtungspfeilen, Auto-Refresh, Adressbezug
- Anzeige aktiver Touren und gesendeter Fahrernachrichten



Lenk- und Ruhezeiten & Spesenabrechnung – mehr Transparenz, weniger Aufwand

Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben wird jetzt noch einfacher: Verstöße gegen EG 561/2006 und das Arbeitszeitgesetz (ArbZG) werden automatisch erkannt, klassifiziert und visualisiert. So werden mögliche Überschreitungen frühzeitig erkannt und erlauben rechtzeitige Gegenmaßnahmen oder Plananpassungen.



- Zeitstrahlansicht mit Restlenk- oder Restarbeitszeit
- Schichtanzeige mit Tagessummen je Fahrer
- Einzelverstöße und aggregierte Fahrerverstöße im Überblick
- Export als PDF oder Excel
- Tachodatenauswertung inkl. Geschwindigkeitsverstöße



Spesenabrechnung digitalisiert und vereinfacht

Auch die digitale Spesenabrechnung wurde überarbeitet und deutlich nutzerfreundlicher gestaltet. Die Erfassung von Auslagen sowie die automatische Berechnung von Tagegeldern sind jetzt noch präziser – das reduziert manuelle Fehler, spart Zeit und sorgt für eine reibungslose, korrekte Abwicklung.

ID	Kategorie	Platzname	Summe	Abrechn.
1000	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	
1001	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	
1002	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	
1003	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	
1004	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	
1005	Hotel	Hotel City, Bremen	12 Tage 24 Stunden 200,00 €	

- Benutzerfreundliche Erfassung: Spesen einfach digital eintragen – mobil oder am Desktop
- Automatische Berechnung: Genauere Tagesgeld- und Pauschalwert-Ermittlung nach geltenden Regelungen
- Fehlerfreie Abrechnung: Weniger Aufwand für die Verwaltung, bessere Nachvollziehbarkeit und korrekte Erstattung

Mit diesen Erweiterungen schaffen Sie nicht nur mehr Transparenz und Rechtssicherheit in der Disposition – Sie reduzieren auch den administrativen Aufwand und sorgen für effiziente, nachvollziehbare Prozesse im Tagesgeschäft.



Modulschutz und Benutzerrechte – Zugriff klar regeln

Funktionen lassen sich gezielt absichern und Benutzerrollen detailliert definieren:

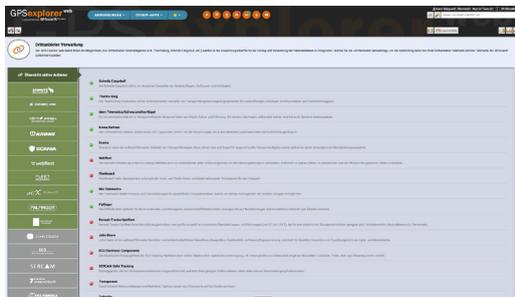
Einzelne Module können jetzt gezielt mit individuellen Kennwörtern geschützt werden. Damit lassen sich sensible Bereiche wie FMS-Daten, Arbeitszeiten oder Drittanbieterzugänge auf ausgewählte Nutzergruppen beschränken. Auch Subaccounts erhalten erweiterte Optionen: Spesenabrechnung, RemoteDownload, Nachrichten/Kommunikation und BLE-Trailerverwaltung lassen sich jetzt feingranular berechtigen. Ideal für Unternehmen mit strukturierter Rollenverteilung.



Drittanbieterschnittstellen – Mehr Systeme, mehr Integration

Das Schnittstellen-Portfolio zur Integration externer Telematiksysteme ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Über den Bereich „Drittanbieter“ im GPS-Explorer können Sie jetzt noch mehr Telematik-Daten anderer Anbieter einbinden und zentral auswerten. Neu hinzugekommen sind u. a. die Anbindungen für Palfinger (Telematiksystem für Hebe- und Ladesysteme) und Renault Trucks Optifleet (Telematiklösung von Renault), ebenso Branchensysteme wie Reko (Software für die Abfallwirtschaft) und Dorner optimize (Lösung für die Betonindustrie). Diese Systeme lassen sich in Echtzeit anzeigen, teilweise mit Statusübertragung, Routen- & Datenspurintegration, je nach Hersteller. CAN/FMS-Daten können direkt aus der RemoteDownload-Ansicht geladen werden.

Darüber hinaus können aus Webfleet (ehem. TomTom) importierte Adressen nun per Knopfdruck direkt ins Portal übernommen werden, was die Adressverwaltung erheblich vereinfacht. Auch der Import von Telemetriedaten anderer Anbieter wurde ausgebaut – so ist jetzt z. B. ein direkter Datenimport von Mix Telematics verfügbar. Diese neuen Integrationen erleichtern das Fuhrparkmanagement: Sie ermöglichen es, verschiedene Datenquellen und Telematik-Hardware nahtlos in der GPS-Explorer-Plattform zusammenzuführen, sodass ein heterogener Fuhrpark auf einer einheitlichen Oberfläche verwaltet werden kann. Anbindungen im Überblick:



- Renault Trucks
- Palfinger Telematik
- Webfleet
- Mix Telematics
- Fleetboard
- Reko
- Dorner optimize
- Schmitz Cargobull
- Thermo King
- Idem Telematics/
Schwarz Müller/
Kögel
- Krone
- Scania
- etc.



Neue REST-API-Funktionen – Daten automatisiert verarbeiten

Mehrere REST-Endpunkte wie z. B. für Zeitbuchungen, Statuswechsel, Nachrichten oder Positionen. wurden hinzugefügt:

- job/setstatus
- timeclock/submit
- messages/send
- position/push

Damit lassen sich externe Systeme wie ERP, CRM oder Transportsoftware direkt mit GPS-Explorer verknüpfen.



Telemetrie und Zeitstrahl – präziser, vernetzter, visuell stärker Karten- und Fahrspuranalyse

Die Analysefunktionen im Zeitstrahl (Fahrspur- und Telemetrie-Auswertung) wurden in mehreren Bereichen erweitert und optimiert. So wurde die Performance der Telemetrie-Diagramme verbessert und deren Genauigkeit erhöht. Zudem lässt sich die Darstellung jetzt individuell anpassen – z. B. durch links-, zentriert oder rechtsbündig angezeigte Messwerte sowie eingblendete Zeilennummern zur besseren Lesbarkeit.

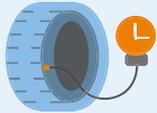
Beim Abspielen aufgezeichneter Fahrspuren bleibt das Fahrzeugsymbol zunächst auf seiner aktuellen Live-Position stehen, bis die Wiedergabe beginnt – das sorgt für mehr Übersicht bei der Rückschau. Neu ist auch die Anzeige des Tankfüllstandsverlaufs im Zeitstrahl, um Betankungen und den Kraftstoffverbrauch detailliert nachvollziehen zu können. Auch die Kamera- und Sensorintegration wurde weiterentwickelt: G-Kraft-Ereignisse (z. B. starkes Bremsen oder Beschleunigen) werden automatisch mit Kamerabildern verknüpft. So kann etwa das GPSauge IN1 in Verbindung mit einer Cockpit-Kamera bei kritischen G-Kräften eigenständig Snapshot-Bilder erfassen. In Kombination mit KI-basierten Dashcam-Systemen sind sogar automatische Videoanalysen möglich – z. B. zur Erkennung von Handy-Nutzung, Müdigkeit oder Unterschreitungen des Sicherheitsabstands.

Alle Erweiterungen wurden unter Berücksichtigung der aktuellen Datenschutzvorgaben (DSGVO 2025) umgesetzt. Ereignisse wie Tankvorgänge, G-Kräfte oder Geschwindigkeitsüberschreitungen sind jetzt direkt mit der Activity Cam verknüpft. So können Sie diese Vorfälle direkt aus dem Zeitstrahl heraus analysieren und mit passenden Bild- oder Videodaten abgleichen – für mehr Transparenz im Flottenalltag.

Zusätzlich wurde die Funktion „Fahrspur mit Adressbezug“ verbessert:

- Für jede Station kann automatisch eine Umkreissuche nach GEO-Objekten erfolgen.
- Die Ergebnisse lassen sich direkt in der Karte bearbeiten und speichern – ohne die Ansicht zu verlassen.
- Nicht erkannte Adressen können per Schnelleingabe ergänzt und automatisch neu berechnet werden.
- Stationen zeigen bei Bedarf definierte FMS-Favoriten wie Kraftstoffverbrauch oder Drehzahl an einem bestimmten Zeitpunkt.

Auch die Oberfläche wurde an vielen Stellen benutzerfreundlicher gestaltet.



Reifendrucküberwachung (TPMS)

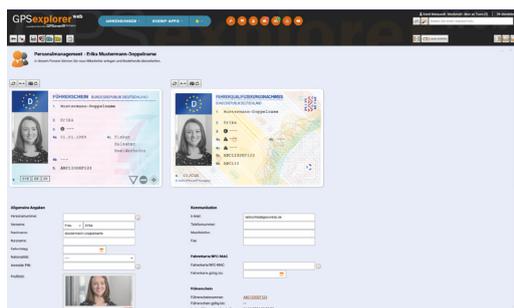
Ein wichtiges neues Feature ist die integrierte Reifendruckkontrolle (TPMS). Seit Juli 2024 besteht eine gesetzliche Pflicht zur Reifendrucküberwachung – der GPS-Explorer unterstützt Sie hierbei mit einer nahtlosen Lösung. Das System liest die Reifendrucksensoren Ihrer Fahrzeuge aus und informiert sowohl den Fahrer als auch die Zentrale (Disposition) in Echtzeit über den aktuellen Reifendruck und die Reifentemperatur. Bei plötzlichem Druckabfall oder kritischer Überhitzung wird umgehend ein Alarm ausgelöst, sodass Sie sofort Gegenmaßnahmen einleiten können. Dadurch lassen sich Reifenpannen oder -schäden proaktiv verhindern. Zudem hilft ein stets korrekter Reifendruck dabei, den Reifenverschleiß zu verringern und Kraftstoff zu sparen. Durch die neue TPMS-Funktion erhöhen Sie die Sicherheit Ihrer Flotte und sparen gleichzeitig Kosten, während Sie die Einhaltung der Vorschriften gewährleisten.



Führerscheinkontrolle 2.0 – inkl. FQN und Ablaufwarnung

Die digitale Führerscheinkontrolle wurde um entscheidende Funktionen erweitert und unterstützt Sie noch besser bei der Erfüllung gesetzlicher Pflichten. Ab sofort können für jeden Fahrer detaillierte Angaben zu allen Führerscheinklassen sowie deren jeweilige Gültigkeitsdauer hinterlegt werden – inklusive automatischer Erinnerungen vor Ablauf.

Auch der Fahrerqualifizierungsnachweis (FQN) ist nun vollständig in die Fahrerakte integrierbar. Sowohl bei auslaufenden Fahrerlaubnissen als auch beim FQN erfolgt eine automatische Benachrichtigung – auf Wunsch auch direkt an den Fahrer. Die Verwaltung erfolgt zentral und bequem über die Fahrerakte – inklusive Fahrerkarte und zugehöriger Dokumente. So behalten Sie jederzeit den Überblick und stellen sicher, dass Ihre Fahrer im Besitz aller erforderlichen und gültigen Nachweise sind.



Die neuen Funktionen im Überblick:

- Verwaltung sämtlicher Führerscheinklassen mit Ablaufüberwachung
- Integration des Fahrerqualifizierungsnachweises (FQN)
- Automatische Erinnerungen bei Ablauf von Fahrerlaubnis oder FQN
- Direkte Zuordnung zu Fahrerkarten und digitalen Dokumenten



Activity Cam & Bildintegration – Ereignisse visuell nachvollziehen



Mit der Activity Cam im GPSauge TAB können sicherheitsrelevante Ereignisse wie starkes Bremsen, Beschleunigung oder Geschwindigkeitsverstöße visuell dokumentiert werden. Auch Tankfüllstände lassen sich grafisch darstellen. Sobald ein solches Einzelereignis erkannt wird, wird automatisch ein Bild aufgenommen, das dem entsprechenden Fahrer zugeordnet und archiviert wird. So können Vorfälle im Kontext analysiert und bei Bedarf nachvollziehbar dokumentiert werden – direkt aus dem System heraus. Die Activity Cam unterstützt dabei, sicherheitsrelevante Fahrsituationen wie Ablenkung, Übermüdung oder unbeabsichtigtes Spurverlassen frühzeitig zu erkennen – im Rahmen der Gefährdungshaftung des Unternehmens und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben gemäß DSGVO.



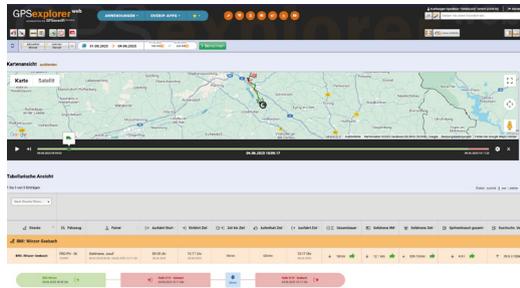
Analysen & Berichte

Die Streckenanalyse wurde umfassend überarbeitet und deutlich aufgewertet. Sie bietet nun ein Bewertungssystem, mit dem mehrfach befahrene Routen hinsichtlich Effizienz und Wirtschaftlichkeit verglichen werden können. Der Streckenabschnitts-Editor kann neue Abschnitte automatisch erzeugen und diese mit Icons sowie Aliasnamen versehen.

Auch die Tageseinsatzübersicht wurde erweitert:

Für Fahrzeuge lassen sich jetzt Summen und Tourdetails einblenden. Für Mitarbeitende steht ein CSV-Export zur Verfügung.

Die Zeitstrahl-Diagramme visualisieren FMS-Daten nun deutlich präziser und performanter. Ein neuer Detailbericht ergänzt den bisherigen Streckenabschnittsreport und visualisiert Werte wie Verbrauch, Geschwindigkeit und Position. In der FMS-Statistik können nun auch fahrerbezogene Auswertungen erstellt werden – beispielsweise zu Kilometerleistungen oder Betriebsstunden.



Highlights im Überblick:

- Überarbeitete Streckenanalyse mit Bewertungssystem und verbessertem PDF-Export
- Neue fahrerbezogene FMS-Statistiken, z. B. zu gefahrenen Kilometern oder Betriebsstunden
- Die Activity Cam View zeigt Ereignisbilder (z. B. durch Erschütterung ausgelöst) im neuen Modul

Weitere Funktionen

- Konfigurationsprofile können als Kopie gespeichert und angepasst werden
- Benutzerdefinierte Metadaten in Fahrzeug- und Fahrerlisten einblendbar
- Neue Oberfläche zur einfachen Auswahl von Zeiträumen in Auswertungen
- Bugfixes und Systemkorrekturen – Optimierungen für mehr Stabilität und Präzision



Bugfixes und Systemkorrekturen – Optimierungen für mehr Stabilität und Präzision

Allgemeine Verbesserungen

Performance & Browser-Kompatibilität: Zahlreiche kleinere Fehlerbehebungen und Optimierungen im gesamten System sorgen für einen insgesamt stabileren und schnelleren GPS-Explorer. Die Webanwendung reagiert nun in allen gängigen Browsern noch flüssiger und eventuelle Kompatibilitätsprobleme (z. B. nach Browser-Updates) wurden durch zeitnahe Anpassungen ausgeräumt. Sie profitieren dadurch von einem reibungsloseren Betrieb und einer höheren Zuverlässigkeit im Arbeitsalltag.



Stabilität & Anzeige

Ein seltener Fehler beim Laden der Oberfläche nach dem Login wurde behoben. Ebenso wurde die Anzeige der Fahrzeugaktivitäten in Zusammenhang mit der Zeitumstellung korrigiert. Diverse kleinere Anzeige Probleme bei GEO-Objekten, Diagrammen, FMS-Werten und Tourübersichten wurden bereinigt. Auch die Darstellung in den Infofenstern von Adressen funktioniert jetzt wie erwartet.



Winterdienst-Report

In speziellen Touren vom Typ Winterdienst wurden Statusänderungen teilweise nicht angezeigt. Dieses Problem wurde behoben – alle Statuswechsel werden jetzt wieder lückenlos protokolliert und korrekt dargestellt. Ein Fehler bei der Auswahl bestimmter Februartage im Winterdienst-Report führte zu Abbrüchen bzw. leerer Anzeige. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Die Auswahl funktioniert nun auch für kritische Winterzeiträume wieder stabil und liefert vollständige Reportings, auch für rückwirkende Analysen aus dem Winter optimal funktionieren.



Touren & Aufträge

- Excel-Export korrigiert Beim Export von Touren im Excel-Format traten in Einzelfällen Fehler auf. Diese wurden behoben – alle Tourdaten, inklusive Unteraufträge, werden jetzt korrekt exportiert.
- Darstellung von Tourstationen stabilisiert Die grafische Anzeige von Tourstationen wurde überarbeitet, insbesondere im Hinblick auf Reihenfolge, Aufenthaltsdauer und Zwischenziele.
- Umlaute beim Zielversand korrigiert Ziele, die an mobile Geräte gesendet werden, enthalten Umlaute jetzt wieder korrekt – unabhängig von der Gerätesprache.
- Start-/Zielangaben werden übernommen Bei der Routenoptimierung werden nun auch manuell gesetzte Start- und Zielpunkte zuverlässig gespeichert und in die Planung übernommen



FMS-Datenblatt (Palfinger)

Bei der Nutzung von Drittanbieterdaten (z. B. Palfinger-Systeme) kam es zu Darstellungsproblemen im FMS-Datenblatt. Die Schnittstelle wurde überarbeitet, sodass sämtliche Werte wieder vollständig und korrekt angezeigt werden.



Integration von Drittanbietern

- Adressimport Webfleet: Fehler beim Import von Adressen aus dem Telematik-System Webfleet wurden behoben. Im portierte Adressen werden jetzt ohne nachträgliche Korrekturmaßnahmen vollständig und richtig im GPS-Explorer übernommen.
- Datenkonsistenz: Bei der Übernahme von Fremddaten (z. B. via Mix Telematics) wurden Konvertierungsprobleme gelöst, die vereinzelt zu Abweichungen in den angezeigten Werten führten. Die Datenintegrität über verschiedene Plattformen hinweg ist damit sichergestellt.



Arbeitszeiterfassung

In bestimmten Accountkonfigurationen wurden Mitarbeiter mit abgelaufener Fahrerkarte fälschlicherweise nicht in der Zeiterfassung angezeigt. Die Logik wurde überarbeitet – betroffene Fahrer werden nun korrekt ein- oder ausgeblendet, je nach Konfiguration. Zudem wurde die Auswahlfunktion in der Stechzeitentabelle stabilisiert, nachdem es in Einzelfällen zu sporadischen Auswahlproblemen gekommen war.



Stechzeitentabelle – Mitarbeiterfilter verbessert

Bei der Auswahl einzelner Mitarbeiter in der Tabellenansicht kam es vereinzelt zu Reaktionsverzögerungen oder blockierten Elementen. Das UI-Verhalten wurde überarbeitet und läuft nun stabil auch bei mehreren gleichzeitigen Filtern.



Lenk- und Ruhezeiten

- Verstoßauswertung verbessert

Bei der automatischen Prüfung von Lenk- und Ruhezeiten kam es bei Schichtübergängen in Ausnahmefällen zu fehlerhafter Klassifizierung. Diese Logik wurde korrigiert – alle Verstöße werden jetzt korrekt erkannt und ausgewertet.



Zeitumstellung

Während der Zeitumstellung (z. B. auf Sommerzeit) kam es zu fehlerhaften Darstellungen der Fahrspuren und Zeitstrahlenden. Dies betraf insbesondere das Zeichnen der Spuren und die Positionierung der Zeitstrahlpakete. Die Zeitlogik wurde aktualisiert, sodass Umstellungen zwischen Sommer-/Winterzeit nun korrekt abgebildet werden und liefert nun auch an kritischen Tagen korrekte und nachvollziehbare Ergebnisse.



Login-Oberfläche

Einzelne Benutzer berichteten über fehlerhafte Modulansichten nach dem Login. Die Initialisierung beim Seitenaufbau wurde optimiert, sodass alle Benutzerbereiche zuverlässig geladen werden.



Spesenabrechnung

Die Berechnung der Anwesenheitszeiten in Heimatzeiten wurde verbessert. Fixzuschläge, Zeitgrenzen und Analyse-Reports liefern nun konsistente und nachvollziehbare Ergebnisse – ideal für die automatisierte Spesenlogik.

- Sonderfälle bei Tagegeldern berücksichtigt Die Berechnung von Tagespauschalen wurde angepasst. Auch komplexe Sonderfälle (z. B. mehrfache Zeitgrenzen) führen nun zu korrekten Werten.
- Fehler in Datenübergabe beseitigt Die Übertragung von Spesenwerten ins Rechnungswesen wurde stabilisiert – Rundungsfehler und doppelte Übermittlungen sind nun ausgeschlossen.



Führerscheinkontrolle

- Eingabefehler bei identischen Ablaufdaten behoben Wurden mehrere Fahrerlaubnisklassen mit gleichem Ablaufdatum eingetragen, kam es zu Fehlern bei der Speicherung. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- Optimierte Erinnerungsfunktion Warnmeldungen zu bald ablaufenden Führerscheinen und Qualifikationsnachweisen werden nun einmalig, zuverlässig und rechtzeitig versendet – sowohl per E-Mail als auch systemintern.



UI & Ladeverhalten

Fehlerhafte Initialisierung bei Firefox, Probleme mit Adressanzeige, GEO-Objektimport und ClickApoint-Kommunikation wurden behoben.



Exportfunktionen

Export großer Datenmengen (>10.000 Zeilen) war fehleranfällig. Performance und Sonderzeichenhandling verbessert.



Tour- & Fahrtenbuchansichten

Fehlende oder falsche Tourdaten im Export und Fahrtenbuch korrigiert. Ansicht und Summen angepasst.



Bluetooth-Tags & GEO-Objekte

- Statusanzeige für Trailer-Tags korrigiert In der Liste der BLE-Tags wird der aktuelle Status (aktiv/veraltet) jetzt immer korrekt dargestellt – auch bei längeren Standzeiten.
- Stabilere Tag-Kommunikation Bei gleichzeitiger Meldung mehrerer Tags kam es zu Überschneidungen. Diese Kommunikationsprobleme wurden beseitigt – alle BLE-Tags melden wieder stabil und eindeutig.
- Fehler bei GEO-Objekten behoben Die Massendatenlöschung von GEO-Objekten funktioniert nun zuverlässig. Auch Zeilenumbrüche in GEO-Infotexten werden korrekt dargestellt.



Marker & Geozonen

- Exakte Markerplatzierung Das Verschieben von Markern auf der Karte funktioniert jetzt pixelgenau. Ein früherer Fehler, bei dem Marker leicht versetzt abgelegt wurden, ist behoben.
- Live-Aktualisierung der Radiusanzeige Änderungen an Geozonen-Radien werden sofort in der Karte sichtbar – ohne erneutes Laden. Die visuelle Darstellung ist jederzeit maßstabsgetreu.



Arbeitszeiten & Spesen

- Anzeige inaktiver Fahrer korrigiert Fahrer mit abgelaufener Fahrerkartenberechtigung wurden in bestimmten Fällen nicht korrekt angezeigt. Diese Logik wurde angepasst.
- Fehler bei Heimatzeiten-Koordinaten korrigiert Ungenaue Koordinatenangaben bei der Spesenabrechnung (insbesondere Heimatzeiten) sind nun korrigiert – die Berechnungen sind wieder zuverlässig.



Fahrzeugdaten & Anzeige

- Telemetrie in Fahrzeugliste wieder sichtbar Alle relevanten Fahrzeugdaten (z. B. Verbrauch, Betriebsstunden) erscheinen wieder zuverlässig in der Fahrzeugliste.
- Koordinatenumwandlung (Firefox) korrigiert Adressen werden unter Firefox korrekt umgewandelt und angezeigt – auch bei importierten GEO-Objekten.
- Farbdarstellung im Statusboard Falsche Farbcodierungen in Statusanzeigen wurden berichtigt – z. B. bei Überschreitungen oder Sonderzuständen.



System & Export

- Export großer Datenmengen stabilisiert Der Export von mehr als 10.000 Datensätzen erfolgt jetzt stabil, auch bei Sonderzeichen oder großen Tabellen.
- Favoritenfunktion wieder funktionsfähig Benutzerspezifische Favoriten für Menüeinträge und Ansichten lassen sich wieder korrekt speichern und aufrufen.
- Sortierung in GEO-Objektlisten nutzbar Die Sortierfunktionen in den Objektübersichten funktionieren wieder erwartungsgemäß.

Ihr nächster Schritt:

Werfen Sie einen Blick in Ihre Accounteinstellungen – viele neue Funktionen können dort aktiviert werden. Nutzen Sie die neuen Analyse- und Exporttools für Ihre interne Steuerung oder den Behördennachweis. Besuchen Sie regelmäßig den Changelog auf www.gpsauge.de für aktuelle Änderungen.